

## SDG-MONITORING: DIE ÜBERPRÜFUNG DER UMSETZUNG DER AGENDA 2030

Um die Umsetzung der SDGs zu überprüfen, legt die Agenda 2030 fest, dass alle Staaten „regelmäßige und alle Seiten einbeziehende Überprüfungen der Fortschritte auf nationaler und subnationaler Ebene“ durchführen sollen.

**Die Überprüfung des Umsetzungsstandes der SDGs wird SDG-Monitoring genannt. Es ist das zentrale Instrument, um den Fortschritt der SDGs nachzuverfolgen.**



Um die umfangreichen Nachhaltigkeitsziele messen zu können, hat sich die internationale Staatengemeinschaft auf insgesamt 169 Unterziele geeinigt und 231 internationale SDG-Indikatoren verhandelt. Der Aufbau eines nationalen SDG-Monitorings bleibt aber jedem Land selbst überlassen. Das bedeutet, jeder Staat kann selbst entscheiden, welche Indikatoren für das Monitoring eines SDGs verwendet werden. Auch die Erhebung der Daten muss jeder Staat selbst durchführen. Aus diesem Grund finden sich weltweit eine Vielzahl unterschiedlicher Monitoring-Ansätze.

## FREIWILLIGE BERICHTERSTATTUNG BEIM HIGH-LEVEL POLITICAL FORUM ON SUSTAINABLE DEVELOPMENT



Einmal im Jahr findet das sogenannte High-Level Political Forum on Sustainable Development (HLPF, dt. Hocharrangiges Politisches Forum für Nachhaltige Entwicklung) in New York statt, ein UN-Gremium zur Abstimmung der globalen Nachhaltigkeitspolitik. Hier können sich Staaten über Herausforderungen und Strategien bei der Umsetzung der Agenda 2030 austauschen. Vor dem mehrtägigen Treffen haben die Mitgliedstaaten die Möglichkeit, einen Voluntary National Review (VNR, dt. Freiwilliger Nationaler Staatenbericht) über den nationalen Umsetzungsstand einzureichen und diesen auf dem HLPF vorzustellen. Zudem besteht die Möglichkeit, anderen Staaten Fragen zum Umsetzungsstand zu stellen und Feedback zu geben.

## AUF EUROPÄISCHER EBENE: 100 INDIKATOREN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Auch die Europäische Union hat 2017 unter Federführung von Eurostat ein EU-SDG-Indikatorenset entwickelt. Damit kann auf europäischer Ebene der Fortschritt bei der Erreichung der SDGs gemessen werden. Es besteht derzeit aus 101 Indikatoren, die entlang der 17 SDGs strukturiert sind. Die Daten werden von Eurostat erhoben und jährlich in Form eines Monitoring-Berichts veröffentlicht.



Die Bilanz des 2022 erschienenen Berichts fällt gemischt aus: zwar hat die EU im Hinblick auf die meisten SDGs Fortschritte gemacht, diese reichen jedoch nicht aus, um die SDGs bis 2030 zu erreichen. Bei den SDGs 6, 15 und 17 wurden sogar Rückschritte beobachtet.



## SDG-MONITORING IN DEUTSCHLAND: DIE DEUTSCHE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

In Deutschland erfolgt das Monitoring der Agenda 2030 durch die Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie (DNS). Sie ist das zentrale Instrument für die Überprüfung der nationalen Nachhaltigkeitspolitik. Sie enthält 75 Indikatoren zur Messung der SDGs, davon entsprechen aber nur 35 den internationalen SDG-Indikatoren. Mehr als die Hälfte der Indikatoren sind eigene, nationale Indikatoren und haben keinen direkten Bezug zu den SDGs.



Das Statistische Bundesamt erstellt alle zwei Jahre einen Indikatorenbericht, um den Stand bei der Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie zu überprüfen und öffentlich zu machen. Der Indikatorenbericht 2021 zeigt, dass sich mehr als ein Drittel der Indikatoren der DNS entweder zu langsam oder sogar entgegen der gewünschten Richtung bewegen.

## SCHATTENBERICHTERSTATTUNG: ZIVILGESELLSCHAFTLICHES MONITORING

# 2030WATCH

Da jeder Staat sein eigenes SDG-Monitoring entwickeln darf, ist es wichtig, dass die Ergebnisse des staatlichen Monitorings kritisch hinterfragt werden. Das hat sich in einigen Ländern die Zivilgesellschaft zur Aufgabe gemacht. Sie erstellt beispielsweise Schattenberichte über den Umsetzungsstand oder wie im Projekt 2030Watch geschehen ein umfangreiches zivilgesellschaftliches SDG-Monitoring. 2030Watch hat die Ergebnisse des offiziellen Monitorings, einem ergänzten Monitoring mit teils neu entwickelten oder modifizierten Indikatoren gegenübergestellt. Die Gegenüberstellung der Ergebnisse zeigt, wie unterschiedlich der Umsetzungsstand der SDGs, je nach Auswahl von Daten und Indikatoren, bewertet werden kann.

**Weitere Informationen rund um das SDG-Monitoring und die Ergebnisse von 2030Watch finden Sie auf:**

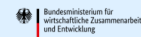
**[www.2030watch.de](http://www.2030watch.de)**

Forum Umwelt & Entwicklung  
Marienstraße 19-20  
10117 Berlin  
Telefon: 030/6781775920  
E-Mail: [info@forumue.de](mailto:info@forumue.de)  
Internet: [www.forumue.de](http://www.forumue.de)  
Twitter: @ForumUe

Das Forum Umwelt & Entwicklung koordiniert die Aktivitäten deutscher NGOs in internationalen Politikprozessen zu nachhaltiger Entwicklung. Rechtsträger ist der Deutsche Naturschutzing.



Für den Inhalt dieser Publikation ist allein das Forum Umwelt und Entwicklung verantwortlich. Die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt von Engagement Global gGmbH oder des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung wieder. Gefördert durch Engagement Global mit Mitteln des BMZ.



# SDGs to Go



## Was ist das SDG-Monitoring?

**[www.2030watch.de](http://www.2030watch.de)**

